


Wasserwirtschaft

Hier finden Sie Informationen und Links rund um das Thema Wasserwirtschaft in Nordrhein-Westfalen:

Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen (agw)

In Nordrhein-Westfalen ist die Wasserwirtschaft in öffentlicher Hand. Der BRW ist einer der 11 großen Wasserwirtschaftsverbände in NRW und Mitglied der agw.

Die großen Wasserverbände in Nordrhein-Westfalen setzen sich für eine solidarische, nachhaltige und ganzheitliche Wasserwirtschaft im Interesse der Allgemeinheit ein. Sie nehmen als Non-Profit-Unternehmen eigenverantwortlich die Selbstverwaltung der Wasserwirtschaft wahr und sind somit staatsentlastend tätig. Zur Stärkung ihrer Zusammenarbeit, zur Optimierung von Effizienz und Effektivität und zur abgestimmten Darstellung ihrer Arbeit nach außen haben sie eine Arbeitsgemeinschaft gebildet, die [Arbeitsgemeinschaft der Wasserwirtschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen \(agw\)](#).

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MKULNV)

Das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MKULNV) des Landes Nordrhein-Westfalen ist Teil der Landesregierung im Bundesland Nordrhein-Westfalen. Es plant somit Landesgesetze, die letztendlich vom Landtag NRW beschlossen werden können und kontrolliert deren Realisierung. Ebenso wird das MKULNV tätig in der Unterstützung, Beratung und finanziellen Förderung von Bürgerinnen und Bürgern sowie in der Förderung von freiwilligen Leistungen im Land, wie zum Beispiel die Ökoeffizienz, den Naturschutz oder die Verbraucheraufklärung.

[Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz \(MKULNV\)](#)

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV)

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) ist die technisch-wissenschaftliche Fachbehörde des Landes Nordrhein-Westfalen für den Natur-, Umwelt- und Verbraucherschutz. Das LANUV ist dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen unterstellt und berät die Landesregierung.

Als Landesoberbehörde ist das nordrhein-westfälische Landesamt für Natur, Umwelt und

Verbraucherschutz auf vielfältigen Aufgabengebieten tätig. Dazu zählen unter anderem Naturschutz und Landschaftspflege, Fischereiökologie, Luftreinhaltung und Gewässerschutz, Geräusche und Erschütterungen, Bodenschutz und Altlastenerfassung, Abfallwirtschaft und Anlagensicherheit, Umweltmedizin, Umweltanalytik, Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung, Tierschutz und Tierseuchenkontrolle.

Auch bei Fragen zum **Grundwasserstand** gibt das LANUV Auskunft. Unter [LANUV \(nrw.de\)](http://www.lanuv.nrw.de) können entsprechende Anfragen gestellt werden.

www.lanuv.nrw.de

Flussgebiete NRW

Auf dieser Seite finden sich weitergehende Informationen zur Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), Informationen zu Hochwasserrisiken und zur Hochwasservorsorge, zur Wasserwirtschaft und zum Klimawandel.

www.flussgebiete.nrw.de

EG-Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL)

Am 22.12.2000 trat die EG-Wasserrahmenrichtlinie ([EG-WRRL](#)) in Kraft. Mit dieser Richtlinie soll erreicht werden, dass die Bäche, Flüsse und Seen sowie die Grundwasservorkommen in allen Staaten der EU langfristig geschützt und falls notwendig verbessert werden. Sie legt konkrete Anforderungen und Ziele fest, die in einem vorgegebenen Zeitplan erreicht werden sollen. Außerdem beschreibt sie, wie die Mitgliedsstaaten dabei vorzugehen haben. So ist z. B. die Erarbeitung verschiedener Pläne und Berichte EU-weit einheitlich vorgegeben. Die EG-WRRL bildet damit die Grundlage für das deutsche Wasserhaushaltsgesetz, die Landeswassergesetze und viele weitere Rechtsbereiche, die im Zusammenhang mit dem Zustand der Gewässer stehen.